

Curia Vista - Geschäftsdatenbank

13.3687 – Postulat

Die Risiken der Online-Währung Bitcoin evaluieren

Eingereicht von



Schwaab Jean
Christophe

Einreichungsdatum

11.09.2013

Eingereicht im

Nationalrat

Stand der Beratung

Überwiesen an Bundesrat

Eingereichter Text

Der Bundesrat wird beauftragt, einen Bericht über die Risiken der Online-Währung Bitcoin vorzulegen, insbesondere in Bezug auf die Verwendung von Bitcoins für die Geldwäscherei oder die Finanzierung krimineller Aktivitäten sowie in Bezug auf die Rechtmässigkeit dieser Währung hinsichtlich des Verbots sogenannter Schneeball- oder Pyramidensysteme. In dem Bericht sollen von anderen Staaten getroffene oder noch zu treffende Massnahmen zur Regulierung dieses Marktes bewertet werden.

Begründung

Der Erfolg der Online-Währung Bitcoin stellte sich blitzartig ein, der Kurs allerdings ist volatil. Zunächst war diese Währung nur für Online-Transaktionen gedacht, sie scheint sich aber nun in manchen Ländern auch in der "realen" Wirtschaft durchzusetzen. Diese private Währung wird allerdings allem Anschein nach in grossem Umfang für Geldwäscherei und die Finanzierung krimineller Aktivitäten genutzt. Außerdem ähnelt das System, mit dem diese Währung auf den Markt gebracht wird, laut Aussagen von Beobachtern sogenannten Schneeball- oder Pyramidensystemen - es handelt sich also um ein illegales System, bei dem jene, die zuerst auf dem Markt auftreten, sich an den Neuankömmlingen bereichern, die nicht mehr rechtzeitig Käufer finden. Verschiedene Länder sehen darin eine grosse Gefahr für die Stabilität und Lauterkeit des Finanzsystems; sie beabsichtigen eine Regulierung des Bitcoin-Marktes oder gar ein Verbot dieser virtuellen Währung.

Angesichts der Bedeutung der Schweiz als Finanzplatz erscheint es angebracht, die Auswirkungen und Risiken des Bitcoins für die Schweiz zu untersuchen, die Vereinbarkeit dieser Währung mit dem Recht im Bereich des Finanzsektors zu prüfen und gegebenenfalls notwendige Massnahmen zu ergreifen.

Antrag des Bundesrates vom 23.10.2013

Der Bundesrat beantragt die Annahme des Postulates.

Dokumente

↗ Amtliches Bulletin - die Wortprotokolle

Chronologie / Wortprotokolle

Datum Rat

13.12.2013 NR Annahme.

Erstbehandelnder Rat

Nationalrat

Mitunterzeichnende (33)

Aubert Josiane Birrer-Heimo Prisca Chevalley Isabelle de Buman Dominique Fehr Jacqueline Flach Beat
Fridez Pierre-Alain Friedl Claudia Glättli Balthasar Graf-Litscher Edith Gschwind Jean-Paul Gysi Barbara

Hadorn Philipp Hodgers Antonio Jans Beat Jositsch Daniel Kiener Nellen Margret Leuenberger Ueli
Leutenegger Oberholzer Susanne Maire Jacques-André Marra Ada Müller-Altermatt Stefan Munz Martina Naef Martin
Nussbaumer Eric Reynard Mathias Rime Jean-François Rusconi Pierre Schneider Schüttel Ursula Schwander Pirmin
Tornare Manuel Vischer Daniel Vogler Karl

Deskriptoren: [Hilfe](#)

[elektronisches Geld](#) [Zahlungsverkehr](#) [Datenbasis](#) [Geldwäsche](#) [Kriminalität](#) [Spiel](#) [Geld](#) [Finanzrecht](#)

Ergänzende Erschliessung:

24

Zuständig

↳ [Finanzdepartement \(EFD\)](#)

Sie sind hier: Das Schweizer Parlament > Suche > [Geschäfte](#)

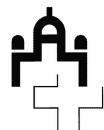
© Das Schweizer Parlament / CH - 3003 Bern, Impressum, Disclaimer

Nationalrat

Conseil national

Consiglio nazionale

Cussegli naziunal



Wintersession
11. Tagung
der 49. Amtsdauer

Session d'hiver
11^e session
de la 49^e législature

Sessione invernale
11^a sessione
della 49^a legislatura

Amtliches Bulletin der Bundesversammlung

Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale

Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale

2013

Wintersession
Session d'hiver
Sessione invernale

Beilagen